

Presseinformation

8. Januar 2007

„Klimabündnis.grenzenlos“-Wissen für Landesausstellung 2009

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, „Biofastfood“ etc.

Während der vergangenen zwei Jahre wurde in drei Regionen Niederösterreichs bzw. der Tschechischen Republik intensiv an der von Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank mitgetragenen Initiative „Klimabündnis.grenzenlos“ gearbeitet. In diesem Zusammenhang wurde in den teilnehmenden Städten und Gemeinden eine Vielzahl von Projekten zum Thema Klimaschutz gestartet und umgesetzt. Bevor das Projekt Ende 2006 auslief, wurde bei einem Workshop in Raabs an der Thaya festgehalten, dass das im Rahmen der Initiative erworbene Wissen zum Thema Klimaschutz auch in die Vorbereitungen zur NÖ Landesausstellung 2009 einfließen soll, die gemeinsam mit der Tschechischen Republik durchgeführt wird.

Konkret wurden dabei Fragen behandelt, die etwa die Möglichkeit der Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Ausstellung, die Verpflegung mit regionalen Produkten von gemeinsamen Märkten tschechischer und Waldviertler LandwirtInnen oder auch das Anbieten von „Biofastfood“ anstatt von Hamburgern und Pommes frites betreffen. Die in diesem Rahmen vorgeschlagenen Maßnahmen sollen nun in die Arbeitsgruppen sowie in die Gemeindevorbereitungsarbeiten zur Landesausstellung 2009 einfließen. Durch diese Aktion soll die Region neuerlich als Modellregion fungieren.

Bei der NÖ Landesausstellung 2009 handelt es sich um die erste Landesausstellung in ganz Österreich, die grenzüberschreitend mit einem Nachbarstaat abgehalten wird: Die Ausstellung, die den Arbeitstitel „Im Herzen Europas“ trägt, findet in den beiden niederösterreichischen Städten Raabs an der Thaya und Horn sowie in der tschechischen Stadt Telc statt. Die im 2 Jahres-Rhythmus abgehaltene NÖ Landesausstellung findet heuer unter dem Titel „Feuer & Erde“ in Waidhofen an der Ybbs und in St. Peter in der Au und damit im Mostviertel statt.

Nähere Informationen: „die umweltberatung“ Niederösterreich, Projekt „Klimabündnis grenzenlos“, Telefon 02742/718 29, e-mail niederoesterreich@umweltberatung.at, www.klimabuendnis-grenzenlos.at.